Timelapse, Zeitraffer

Beitrag von „bella_b33“ vom 14. Mai 2020 um 15:11

Moin Bande,

Ich befasse mich seit einiger Zeit mit Zeitrafferaufnahmen. Oftmals mal eben mit dem Handy, aber auch gern mal mit der Kamera.
Meist fasziniert mich Himmel, Wetter, Wolken, Sterne.
Vorgestern ist mir leider die Kamera mitten drin abgestorben(Speicherkarte voll, weil RAW eingestellt), somit sind es nur 10 Sekunden anstatt 30, die ich sonst gern habe(man kann in längerer Zeit doch irgendwie tiefer ins Geschehen eintauchen als in 10 Sekunden).

Ich fange mal mit dem Zeitraffer von Vorgestern an und schieb dann Stück für Stück mal ein paar Aufnahmen nach, wenn die Zeit passt. Hoffentlich gefällt es Euch

Diese Aufnahme entstand auf der schwimmenden Sauna bei mir im Sanatorium, es begann 20:40Uhr und kurz nach 21:00 war die Geschichte zuende. Leider wurde es gegen Schluss am Himmel auch gerade richtig interessant, wie ich fand....sehr schade!

https://www.youtube.com/watch?v=GAltJoWxkys

Gruß

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 14. Mai 2020 um 15:18

Huhu,

Als nächstes hätte ich noch eine Timelapse, welche ich Ende Mai 2019 in Svetogorsk(finnische Grenze) aus dem Hotelzimmer aufgezeichnet habe.

https://www.youtube.com/watch?v=XnYW1TpQgYE

Dann habe ich mich letztes Jahr auch einmal daran gewagt, einen langersehnten Traum anzufangen: Einen Zeitraffer vom nächtlichen Sternenhimmel. Wobei es mir da nur ersteinmal um die Machbarkeit ansich ging. Man sieht, es ist im Garten, den Giebel vom Nachbarhaus haben wir noch mit drauf. Dafür muss ich einige Stunden in die unberührte Natur(Ihr versteht,

warum ich nen Touareg habe ;))

https://youtu.be/ykI5g6Q2DDA

Viele Grüße

Silvio

Beitrag von „chrisTT“ vom 14. Mai 2020 um 19:19

Oh ja, da habe ich auch einige (berufliche) Spielereinen da. Vieles auch für schulische Zwecke. Da kann ich euch bei Gelegenheit auch mal gern damit belästigen

---

Beitrag von „bella_b33“ vom 15. Mai 2020 um 07:45

> Zitat von chrisTT
>
> Da kann ich euch bei Gelegenheit auch mal gern damit belästigen

Moin Chris,

Sehr gerne, ich bin gespannt!

Ich hatte den ganzen April über ein kleines Häuschen auf dem Gelände hier bekommen, wo ich aus dem Schlafzimmerfenster eine tolle Aussicht hatte, da hab ich gelegentlich mal 1h das Handy aufgestellt und ein paar interessante Zeitraffer geschossen.

https://youtu.be/aG7tM6gGdD0

Gruß

Silvio

Beitrag von „chrisTT“ vom 16. Mai 2020 um 03:03

Ich habe gerade mal etwas auf der Festplatte gestöbert und eine 2-3 Jahre alte Timelapse gefunden. Hier von Oberwesel vorbei an der Loreley nach St. Goar. Eigentlich eines der Höhepunkte auf meiner Tour.

https://youtu.be/LRMoNHsMvHs

Edit: Wie es allerdings in der Darstellung, wie bei dir im Post klappt, statt nur den Link, wie bei mir, habe ich noch nicht verstanden 😄

Beitrag von „bella_b33“ vom 16. Mai 2020 um 09:03

Moin Chris,

Das sieht genial aus, finde ich! Vor allem, wie das Schiff immer absolut fest im Bild steht und die Welt drumherum in Bewegung ist. Durch die Geschwindigkeit sieht das auch noch so leicht "wie ein Kinderspiel" aus.

Ich hatte letztens so ne Timelapse von nem Containerschiff gesehen, welche über30 Tage hinweg durch lief(inclusive Sternenhimmel in der Nacht usw.) absolut beeindruckend aber das mir schon etwas zuviel "zeitgerafft", könnte ruhig etwas langsamer sein. Hier der Link zum Video.

Wie passiert das, daß die Videos direkt im Forum angezeigt werden? Nicht verlinken! Ich klatsche einfach stur den Link von meinem Video hier drunter als Text, ich schreib den mal kurz ein so ein Fenster, damit man es sieht und darunter füge ich den Link einfach als Text ins Forum ein

Code

```
https://youtu.be/dBq0TjzlrTY
```

https://youtu.be/dBq0TjzlrTY

EDIT: Genau so hat es geklappt. Die Forensoftware macht dann Automatisch einen Medialink draus und das YoutubeVideo wird direkt im Forum angezeigt.

Gruß

Silvio

Beitrag von „chrisTT“ vom 16. Mai 2020 um 11:08

Aber die Timelapse von dem Seedampfer ist schon gigantisch. 😎

Beitrag von „bella_b33“ vom 16. Mai 2020 um 11:20

Hallo,

ja, sieht wirklich beeindruckend aus.

Der Fotograf hat unter einem anderen 14-Tages Zeitraffer geschrieben, daß er die halbe Lebensdauer seines Kameraverschlusses für 14 Tage Zeitraffer eingebüßt hat 😳.

Ich hab gestern von meiner Frau nen Adapterring bekommen, somit hab ich nächste Woche eine lichtstärkere Optik an meiner kleinen Kamera vorn dran(Tokina 11-16/2.8) und werde damit einmal nen abendlichen Sternen-Zeitraffer versuchen, wenn das Wetter passt.

Gruß

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 16. Mai 2020 um 14:10

> Zitat von chrisTT
>
> Edit: Wie es allerdings in der Darstellung, wie bei dir im Post klappt, statt nur den Link, wie bei mir, habe ich noch nicht verstanden 😄

das ist wohl - auch nach dem Update vom Wochenende - noch immer ein Bug in der Software. Eigentlich sollte es so funktionieren, wie von Silvio beschrieben, YouTube Link einfügen und die Forensoftware stellt es dann mit dem Vorschaubild ein. Wenn das nicht automatisch klappt - so wie bei Chris - dann muss man nur den Beitrag bearbeiten (bzw. man kann das schon in der 'Vorschau' prüfen und ggf. gleich ändern) und den Link (in Orange anzeigt) entfernen. Also auf

den Link klicken, während der Beitrag bearbeitet wird, dann im aufgehenden Kontext- Menü 'Link entfernen' wählen. Das gibt der Software eine zweite Chance, den Link als YouTube Video zu erkennen und das klappt dann auch. Den Beitrag von Chris weiter oben habe ich entsprechend editiert.

Gruß

frank

Beitrag von „FrankS“ vom 16. Mai 2020 um 14:45

Zum eigentlichen Thema kann ich aber auch was beitragen: Zeitraffer finde ich auch super und hier bei uns ändert sich das Wetter oft sehr schnell (Temperatur- Stürze von 25°C auf 5°C innerhalb von 2 Stunden) und die damit verbundenen Wolkenformationen sind vor allem im Zeitraffer sehenswert:

https://youtu.be/F2KK24OgX1o

Gruß

frank

Beitrag von „chrisTT“ vom 16. Mai 2020 um 15:06

> Zitat von FrankS
>
> das ist wohl - auch nach dem Update vom Wochenende - noch immer ein Bug in der Software. Eigentlich sollte es so funktionieren, wie von Silvio beschrieben, YouTube Link einfügen und die Forensoftware stellt es dann mit dem Vorschaubild ein. Wenn das nicht automatisch klappt - so wie bei Chris - dann muss man nur den Beitrag bearbeiten (bzw. man kann das schon in der 'Vorschau' prüfen und ggf. gleich ändern) und den Link (in Orange anzeigt) entfernen. Also auf den Link klicken, während der Beitrag bearbeitet wird, dann im aufgehenden Kontext- Menü 'Link entfernen' wählen. Das gibt der Software eine zweite Chance, den Link als YouTube Video zu erkennen und das klappt dann auch. Den Beitrag von Chris weiter oben habe ich entsprechend editiert.

> Gruß
>
> frank

Das hatte ich dann auch versucht, es zu bearbeiten. Leider kann ich nur "Zitieren" oder "Inhalt melden" wählen. Möglicherweise kann man nur bis zu einem gewissen Zeitpunkt nach dem Post eine Bearbeitung vornehmen. Außer die Moderatoren 😛 Vielen Dank für die Richtigstellung 😎

Beitrag von „bella_b33“ vom 16. Mai 2020 um 21:07

Mahlzeit,

FrankS

WOW, alter Schwede....das ist mal Wetter! Gefühlt ist das so ca. auch meine Geschwindigkeit(150-fach, also alle 5 Sekunden ein Bild) also tippe ich auf knapp 6h, für dieses gut 2min lange Video!

Darf ich fragen, welche Kamera(ich tippe auf eine Actioncam, weil sie zwischendurch auch mal ne ordentliche Dusche abkönnen muss) Du für solche Aufzeichnungen verwendest?

Gruß

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 16. Mai 2020 um 22:12

Hey Silvio

ja, das war eine GoPro und da das Video aus 2016 stammt, tippe ich mal auf die Hero 4. Und ich glaube, die konnte damals schon 'in Camera' Timelapse Filme, also keine Einzelbilder, aus der man dann nachträglich einen Zeitrafferfilm bastelt sondern sie lieferte einen fertigen Film. 5 Sekunden pro Bild (Frame) hört sich gut an 🙂

Ohne jetzt allzu sehr vom Thema abzulenken, hier mal eine Aufnahme von gestern abend. Und das ist KEIN Zeitraffer. Alles in Echtzeit und nicht geschnitten:

https://youtu.be/GSMbaqifqJ0

Gruss

frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 17. Mai 2020 um 14:53

Moin Frank,

Geniale Aufnahme!

Das mit den filmreifen Gewittern ist mir während miener Zeit in South Carolina auch aufgefallen. Blitze im Sekundentakt, unglaublich(echt wie man es aus manchen US-Filmen kennt).

Gruß

Silvio

Beitrag von „chrisTT“ vom 18. Mai 2020 um 09:41

Nach Absprache mit **FrankS** versuche ich nochmal mein Video zu posten. Da Doppelpost, kann es später gern gelöscht werden.

https://www.youtube.com/watch?v=LRMoNHsMvHs

Beitrag von „bella_b33“ vom 18. Mai 2020 um 10:08

Moin Chris,

Ich seh Es oben im Post 5 schon im Forum als Video angezeigt.

Gruß

Silvio

Beitrag von „chrisTT“ vom 19. Mai 2020 um 08:04

Moin Silvio,

richtig, aber das wurde vom Moderator angepasst. Bei mir hat es durch einen Bug nicht funktioniert. Jetzt funktioniert es, nachdem eine Einstellung geändert und zurückgesetzt wurde.

Gruß

Chris

Beitrag von „bella_b33“ vom 20. Mai 2020 um 10:31

Moin Moin,

Sooo, gestern hat sich mal die Gelegenheit geboten:

Sony Alpha 5100 mit nem Tokina 11-16/2.8 drauf. 635 (RAW) Fotos später dann:

https://www.youtube.com/watch?v=2dEzxjPtqw4

Nun gut, es wurde auf einer schwimmenden Platform von 21:00 bis 23:15 aufgezeichnet. Auf dieser Platform(ein Saunahaus mit Veranda, welche im Fluss schwimmt) wurde ich den ganzen Abend von anderen Leuten mit Getränken und Gesprächen versorgt, bis 23:15 Meine Kamera plötzlich aus war(ich hab nicht mehr hingeschaut und plötzlich war sie aus. Ich dachte EIGENTLICH, daß es der Akku war und hab dann ungesehen zuhause ans Ladegerät angestöpselt, aber heut morgen war meine 16GB SD-Card ziemlich voll.

Man sieht auf jeden Fall, daß die Plattform einige Male ins Wanken kommt(Publikums und Bootsverkehr), aber die Hauptidee des Videos kommt hoffentlich gut rüber. Ich hab(auf Bitten von Freunden und Familie) nun noch etwas Musik druntergelegt, damit es nicht so (wir mir zugetragen wurde) langweilig rüberkommt.

Ich werd das hoffentich nochmals wiederholen können, bevor im Sanatorium zuviel Fussvolk herumläuft. Gucken wir mal, wie das Wetter die nächsten Tage so ist.

Für ein wenig Erlebnis empfehle ich die Betrachtung an nem halbwegs großem Display, ein Kollege hats eben auf seinem Handy angeschaut, da sieht man zum Ende hin 3 Sterne und eigentlich sind vor der großen Wolke schon einige Sterne am Himmel

Gruß

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 20. Mai 2020 um 13:24

prima, gefällt mir. Hab grad mal geschaut, auf welchem Breitengrad ihr da so liegt, müsste so um den 54/55. sein? Kein Wunder, dass es da abends noch so lange hell ist. Das vermisse ich hier bei uns (30°) so ein bisschen, hier geht die Sonne selbst am längsten Tag im Jahr um kurz nach halb 9 unter und eine halbe Stunde später ist es komplett dunkel.

Gruß

frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 20. Mai 2020 um 15:39

Moin Frank,

Ja neee....hier wirds im Sommer nicht 1000%ig dunkel und ab 2:30Uhr langsam hell bis 21:30. Wenn ich noch 1000km weiter im Norden bei unseren Kunden bin, dann ist das schon weisse Nacht.

Gruß

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 28. Mai 2020 um 14:17

hier ein kurzes Video von gestern abend: Erst schönes Wetter mit tollen Wolken, dann Gewitter mit Blitz, Donner und Hagel. Leider hat die Batterie nicht ganz bis zum Sonnenuntergang durchgehalten....

https://youtu.be/lhz39LHkJWo

Gruß

frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 28. Mai 2020 um 15:42

Moin Frank,

Sieht wirklich super aus! Das ist eine aktuellere GoPro?

Inwiefern sind solche modernen GoPros eigentlich Nacht-fähig? Bekommt man mit so nem Ding ansatzweise so etwas wie meine Nachtaufnahme hin?

Ich hab hier im Sanatorium jemanden mit Iphone(das neue Sackteure mit 3 Kameras), das wird dann natürlich in der späten Dämmerung dunkel, gerade wenns bei mir richtig interessant wird.

Gruß

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 28. Mai 2020 um 18:03

hi Silvio,

ja, das war eine GoPro Hero8, das derzeit aktuelle Modell. Mit einem 1/2.3" Sensor bei 12MP kann man keine Nachtsicht-Wunder erwarten, GoPro versucht das aber mit einem NightLapse-Mode auszugleichen, bei dem einfach länger belichtet wird, je nach Einstellung für die volle Zeit zwischen 2 Bildern. Wenn es heute Nacht nicht zu stark bewölkt ist, werde ich mal ein paar Videos machen und hier vorstellen. Bis dahin eine 'Nightlapse' Sequenz mit einer GoPro 6 von vor 3 Jahren

https://youtu.be/aqoNjrZrjd8

Gruß

frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 28. Mai 2020 um 18:20

Mahlzeit,

Wow, das sieht echt genial aus, wie ich finde! Wenn die Dinger nur nicht sooo verdammt teuer wären

Gruss

Silvio

Beitrag von „chrisTT“ vom 29. Mai 2020 um 09:19

FrankS in dem Video auch sehr schön zu sehen, wie sich die Zugrichtung der Wolken um 180 Grad dreht. Wirklich gut! Wie sieht es eigentlich aus bei euch? So langsam beginnt wieder die "interessante" Jahreszeit mit Stürmen etc?

bella_b33 Ein Freund von mir hat auch das neue iPhone. Die Nachtfunktion bei Fotos ist gigantisch, wenn man bedenkt, dass es doch nur ein Telefon ist. Ob das bei Videos so klappt, konnte ich noch nicht probieren und um so ein Telefon zu kaufen ich war bisher immer zu geizig 😁

Gruß, Chris

Beitrag von „pe7e“ vom 29. Mai 2020 um 11:35

> Zitat von bella_b33

> Mahlzeit,
>
> Wow, das sieht echt genial aus, wie ich finde! Wenn die Dinger nur nicht sooo verdammt teuer wären
>
> Gruss
>
> Silvio

Hi, die gibt es zur Zeit für 300€ ... also gar nicht so extrem teuer.

Gruß

Beitrag von „bella_b33“ vom 29. Mai 2020 um 12:03

Moooiiin,

> Zitat von chrisTT
>
> Ein Freund von mir hat auch das neue iPhone. Die Nachtfunktion bei Fotos ist gigantisch, wenn man bedenkt, dass es doch nur ein Telefon ist.

Ja, selbst das 250€ Xiaomi(Redmi Note 😎 meiner Frau ist voll manuell in der Fotografie einstellbar, man kann damit bis zu 30sek Langzeitbelichtungen machen usw..

> Zitat von pe7e
>
> Hi, die gibt es zur Zeit für 300€ ... also gar nicht so extrem teuer.

300€....ja, das hat die Sony Alpha 5100 gekostet, mit der ich die nächtliche Timelapse gemacht habe und welche ich ansonsten als "Hosentaschenkamera" nutze. Ich will wohl erstmal was Günstiges für den Junior kaufen und hab da schon einige Geräte fokussiert, wo ich mich gerade durch die Tests und Aufnahmen wühle. Das wird aber lokal aus den 3 Elektromärkten(DNS, Elex, Mvideo) hier etwas werden, er will ja gleich loslegen ;). Es gibt auch Gopros hier....ne 7White(soll aber ziemlich bescheiden sein) gibts. ab 170€, ne Hero 5 Black ab 220Eur, aber die 7er und 8er Black kommen hier 380 bzw. 450Eur....da setzt dann erstmal der natürliche Geiz ein. Bei mir ist es halt wirklich nur für solche Timelapses und sonst weiter nichts.

Soviel ich weiß hat meine Schwester mit ihrem Mann noch ne 4k Sony Action Cam von ihrer Nordkapp-Tour, die sich nicht mehr nutzen....wenn Die das kann, wird sie mal für nen schmalen Taler den Besitzer wechseln. Bin auch Kameratechnisch ein absoluter Sony-Fanboy.

Gruß

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 29. Mai 2020 um 12:37

> Zitat von bella_b33
>
> Ja, selbst das 250€ Xiaomi(Redmi Note 😎 meiner Frau ist voll manuell in der Fotografie einstellbar

Hallo nochmals,

Da ich irgendwie meinen Beitrag nicht mehr nachträglich bearbeiten kann:

Es ist ein Redmi Note 8 pro, die Forensoftware hat aus der 8 und der Klammer direkt mal nen Sonnenbrillensmiley gezaubert 😄

Gruß

Silvio

Beitrag von „coala“ vom 29. Mai 2020 um 13:17

> Zitat von bella_b33
>
> [...] Da ich irgendwie meinen Beitrag nicht mehr nachträglich bearbeiten kann [...]

Servus Silvio,

das ist für alle User nur innerhalb 15 Minuten nach Beitragserstellung möglich, Mäzene haben ein erweitertes Zeitfenster von 60 Minuten. War im alten Forum auch schon so, bis auf die Mäzen-Erweiterung. Eine Anfangs probeweise versuchte unbegrenzte Bearbeitungszeit führte -

wie eigentlich schon befürchtet - zu einigen Problemen, weil manche User beispielsweise ungeniert Bilder aus Verkaufsangeboten löschten, Preise im Nachhinein im Anfangspost änderten und sogar ganze Beiträge nach langer Zeit und schon vorhandenen Antworten darauf löschten. Siehe z.B. auch hier: KLICK (nur *ein* Beispiel)

Grüße

Robert

Beitrag von „bella_b33“ vom 29. Mai 2020 um 15:23

Mahlzeit Robert,

Okay, dann bleib ich halt "Postingschinder" und verbesser mich nachträglich 😉.

Gruß

Silvio

Beitrag von „macko“ vom 29. Mai 2020 um 16:12

> Zitat von bella_b33
>
> ...dann bleib ich halt "Postingschinder" und verbesser mich nachträglich 😉...

Servus,

alternativ wäre ja auch die Mäzen Mitgliedschaft eine Möglichkeit. 😉👍

Gruß

Marco

Beitrag von „pe7e“ vom 29. Mai 2020 um 16:51

Hi,

weißt du ... er nur hat Rubel Nix deutsche Geld. In Russland nur Oligarch gut - Mäzen nix gut

so ... frohe Pfingsten - ich muss auch noch ein paar Knöpfe für die Verlängerung der Mäzenmitgliedschaft zusammenbringen

Gruß Pete

Beitrag von „coala“ vom 29. Mai 2020 um 17:05

> Zitat von pe7e
>
> [...] ich muss auch noch ein paar Knöpfe für die Verlängerung der Mäzenmitgliedschaft zusammenbringen [...]

Servus Pete,

sehr gut . Am Montag ist es ja schon soweit...

Schöne Pfingsten und Grüße

Robert

Beitrag von „bella_b33“ vom 30. Mai 2020 um 07:17

> Zitat von pe7e
>
> Hi,
>
> weißt du ... er nur hat Rubel Nix deutsche Geld.

Moin Pete,

Das hast Du richtig erkannt....

Gruß

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 30. Mai 2020 um 15:03

hier der nächste Versuch, diesmal mit der GoPro Hero8. Ich hab sie kurz vor Sonnenuntergang hinten im Feld aufgestellt und dann einfach im 'Nightlapse' Mode laufen lassen. Es gibt da diverse Einstellungen, entweder vollautomatisch, da entscheidet dann die Kamera, in welchen Abständen die einzelnen Bilder (Frames) gemacht werden und wie lange belichtet werden muss. Ich habe allerdings eine 'Halbautomatik' gewählt, bei der alle 10 Sekunden ein Bild gemacht wird und dann nur die Belichtungszeit automatisch eingestellt wird (logischerweise bis maximal 10 Sekunden).

Weiterhin habe ich die Kamera an eine Powerbank gehängt, der interne Akku hält für höchstens 2 Stunden. Die GoPro kann gleichzeitig filmen und extern laden, so komme ich mit dem dem externen Akku auf locker 12 Stunden.

Blickrichtung is 'Nord-West'. Ich habe nicht bedacht, dass es ja auch noch einen Mond gibt der heute morgen erst so gegen 2:30 untergegangen ist. der hat dann für zusätzliches Licht gesorgt. Und so richtig dunkel wird es hier im Großraum Austin sowieso nicht. hier mal ein Screenshot von darksitefinder, ich bin da zwischen dem dunkelroten und orangenen Bereich

Darksite.png

https://youtu.be/iUS4W1T8eiU

Die Kompression von YouTube ist für die vielen Artefakte verantwortlich. Das Original-Video ist zwar ein bisschen verrauscht (kleiner Sensor, hohe ISO- Einstellung), hat aber diese Kompressionsartefakte nicht

Gruß

frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 30. Mai 2020 um 21:01

Moin Frank,

Das sieht super aus....und genau wegen dieser Nighlapse-Funktion(welche glaub sogar mit RAW Fotos funktioniert) und einer wirklich sehr sehr guten Stabilisierung, ist es heute die Hero 5 Black geworden(war für gut 220Eur als Ladenhüter im Angebot). Ich hab auf YT einen Vergleich einer Nightlapse mit Hero 5 und Hero 8 Black angeschaut, mit dem Unterschied kann ich bei dem Preisunterschied(bei uns kostet die 8er grob das Doppelte) gut leben.

Hauptsächlich ist das Ding natürlich für den Junior und nicht für mich....wenn die erste Euphorie nachgelassen hat, kann ich dann aber sich er auch etwas mehr damit machen. Vor allem, wenn der Junior plötzlich gar keiner Lust mehr auf so ein Teil verspürt, hätten wir mit ner Billig-Kamera keine Freude mehr. Mit der GoPro kann ich dann wenigstens noch Night-Lapses aufzeichnen, während ich mit meinen größeren Kameras nebenher fotografiere.

Viele Grüße und Euch ein schönes Wochenende,

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 2. Juni 2020 um 08:55

Moin Bande,

Ich hab nun mittlerweile ein wenig experimentiert, nur leider sehen die Timelapses im Moment nicht so pralle aus, weil das Wetter nicht so will, wie ich will.

Trotzdem mal eine kurze Aufnahme vom Sonntag(Fotolapse in Jpeg, alles nochmal durchs Camera RAW gejagt um es ein wenig zu optimieren):

https://www.youtube.com/watch?v=IrJkGWH5AaQ

Was ich übrigens nicht kann, ist eine Fotolapse(Nightlapse) in RAW....das wär eigentlich mein großer Wunsch. **FrankS** Kann die Hero 8 sowas? I

ch müsst meine Cam mal mit dem Internetz und der Handyapp verbinden, damit ich sehe, ob es vielleicht ein Firmwareupdate gibt. Generell bin ich sehr begeistert von dem kleinen Dingen...Fotoqualität ist auf gutem Handykamera-Niveau. Vor allem wie weitwinklig dieses kleine Ding kann, ist schon sehr witzig. Im Moment haben wir Dauerregen....ich freu mich schon aufs Wochenende. Geländerschelle und Stativ hab ich schon. Saugnapf und Birnen-Band(Junior wünscht es sich) kommt noch.

FrankS

Deine Regenaufnahmen sind mit einem Unterwassergehäuse entstanden oder ganz schmerzfrei die GoPro draussen hingestellt? Die Dinger sind ja ansich auch wasserdicht, soweit ich das nachlesen konnte.

Viele Grüße

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 2. Juni 2020 um 16:38

Hi Silvio

so ein bisschen schlechtes Wetter schadet bei Timelapse eigentlich nicht, oftmals sind es ja gerade die Wolken und der Regen, der das alles interessant machen. Was (mich) bei dem Video oben allerdings extrem stört sind die schwarzen Balken rechts und links. Ich weiß, das ist dem Foto- Format geschuldet, kann aber einfach in der Nachbearbeitung geändert werden.

ab der Hero5 ist die GoPro ja selber wasserdicht und braucht kein extra Gehäuse mehr. Und ab der Hero8 gibt es auch keinen Rahmen mehr, die Kamera hat die GoPro-typische Klemmhalterung direkt eingebaut was die Bedienung des Touch-Screens extrem erleichtert.

Und ja, die Hero8 kann TimeLapse und Nightlapse im 'Foto' Mode auch in RAW. Auch werden alle ProTune- Einstellmöglichkeiten unterstützt. Da werde ich doch auch mal ein bisschen weiter rumprobieren und mal ein paar Tests mit anderen Einstellungen machen.

Edit: Hab grad nochmal geschaut, die Hero7 kann RAW im Nightlapse Foto Mode aber nicht im TimeLapse- Foto Mode. Die Hero6 kann es weder im Night- noch im Timelapse- Foto Mode.

Hier ein Nightlapse von heute Nacht (mit Standard- Einstellungen und alle 10 Sekunden ein Bild). Blickrichtung ist Nord-Ost, der Mond ist hinter der Kamera und geht dann so gegen 4:14 im Nordwesten (links von der Cam) unter. Sonnenaufgang war um 6:27

Bei diesem Video habe ich noch den extremen Weitwinkel (Fisheye) der GoPro etwas entzerrt.

https://youtu.be/LVPcjUyGXa8

Gruß

frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 2. Juni 2020 um 20:40

Moin Frank,

Deine Aufnahme ist wirklich wieder einmal super genial!

> Zitat von FrankS
>
> Was (mich) bei dem Video oben allerdings extrem stört sind die schwarzen Balken rechts und links.

Ja, ich hab die Kamera im Blickfeld etwas enger, auf Linear oder so, gestellt. Also nicht zu weit, sonst habe ich rechts den Fensterrahmen und links die Ecke der Mauer im Bild(die Linse ist echt super weitwinklig 😎). Aber stimmt, ich hätte es in der Bildbearbeitung etwas unten beschneiden können, so daß es wieder breiter wird.....denn sogar mich stören die schwarzen Balken ein wenig 😆

> Zitat von FrankS
>
> so ein bisschen schlechtes Wetter schadet bei Timelapse eigentlich nicht, oftmals sind es ja gerade die Wolken und der Regen, der das alles interessant machen.

Absolute Zustimmung, aber wenn es so leicht neblig grauer himmel ist, der ohne große Farbwechsel vorbeizieht, ist das dann doch recht eintönig. Da muss schon ein bisschen was passieren, genau wie bei Dir mit den Wolken der letzten Timelapse 👍

Die letzten Wochen gabs hier andauernd geniale Wolken, da hab ich jeden Tag irgendwie ein Foto machen wollen....jetzt ist es eher grau in grau. Aber es soll besser werden. Also werd ich am Wochenende die kleine Knipse mal ganz oben auf dem Kalkschachtofen in ca. 50m Höhe befestigen und dort so 1-2h die Wolken aufzeichnen, wenn das Wetter passt.

Gruß

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 5. Juni 2020 um 20:21

Moooiiiin,
Ich hab mittlerweile noch ein paar Timelapses aufgezeichnet:

Wieder von dem schwimmenden Häuschen, welches diesmal leider etwas unruhig im Fluss umher trieb(was man aber selber nicht bemerkte, ich hab es also erst nach der Aufnahme sehen können). Auch war es durch die Sommersonnenwende so hell, daß ich nicht in den Genuss von sonderlich vielen Sternen gekommen bin, Belichtungszeit an der Kammera ging maximal bis 3,2Sek bei ISO 1600(bei meiner ersten Sternen-Timelapse ging es dann bis 10sek). Ich werd wohl im August weiter machen mit solchen Sternen-Nightlapses. Im Moment macht es wenig Sinn. Ich hatte im Norden die Morgenröte und im Süden nen Vollmond....mittig über mir nen Streifen mit ein paar helleren Sternen.

Hier ist eine Aufzeichnung aus der Ferne, mit GoPro(da sieht man das Häuschen im Fluss)

https://www.youtube.com/watch?v=uEKlDiDf3b0

und hier nun das eigentlich Highlight(697 RAW Photos mit der Sony Kamera ;))

https://www.youtube.com/watch?v=yJsDR-tHygo

Hier noch ein Bild, welches die Aufnahmeposition der GoPro einmal ordentlich zeigt. Das ist nachts um 1 Uhr entstanden

DSC06379k_autoscaled.jpg

Im Moment befasse ich mich oft, mit Wolken und Wetter-Timelapses.....da kommt sicher noch das Ein oder Andere

Gruß

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 7. Juni 2020 um 14:21

> Zitat von bella_b33
>
> Im Moment befasse ich mich oft, mit Wolken und Wetter-Timelapses.....da kommt sicher noch das Ein oder Andere

ja gerne. Vor allem bin ich auf die Aufnahmen aus 50m Höhe gespannt. oder aus anderen, ungewöhnlichen Perspektiven. Angeregt durch diesen Thread hier bin ich auch wieder auf den Geschmack gekommen und hab dann erstmal eine neue 'PowerBank' zur Versorgung der GoPro gekauft. Mit der 3 Jahre alten 3000mAh hat die Kamera so knapp 12 Stunden geschafft, die neue Bank hat 20.000mAh, das langt für 2 Tage.

Gruß

frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 7. Juni 2020 um 15:19

Moin Frank,

Ich liege gerade hinterm Haus in der Sonne... Moment, ich such Dir mal ein paar fertige Dinger von meinem YT Kanal.

Das ist eine der Aufnahmen vom Ofen ganz oben.

https://youtu.be/emg7gHGbnMQ

Das hier vom Fensterbrett des Wohnzimmers

https://youtu.be/pGe6k0ihbU8

Keine Sorge, es kommt noch mehr 🙂

Gruss

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 7. Juni 2020 um 17:27

Mahlzeit nochmals,

https://www.youtube.com/watch?v=I8Jw9LfS6Fo

Ich bin totaler Fan vom Superview, also Ultraweitwinkel, das geht aber per Timelapse dann "nur" in Full HD....trotzdem sieht es natürlich genial aus.

OT

Gestern noch für meine Eltern in Deutschland ein Fahrvideo vom Touareg durch die Kleinstadt hier gemacht....schön per Saugnapf an der Seitenscheibe und noch ein wenig was dazu erzählt, sie waren begeistert....vor allem auch von der Qualität, die man damit per Youtube auf nem 70" TV hinbekommt.

Ach, nen kurzes Auspuffvideo hab ich mal machen wollen, einfach weil ich mal meine Ignition Cuts(also dieses kurze Dröhnen/Furzen, wie es DSG Golf GTI beim Schalten auch machen) beim Hochschalten von aussen hören wollte

https://www.youtube.com/watch?v=EkfWpP9-ph4

Beide Videos sind derzeit noch in der Verarbeitung bei YT, was leider immer einiges an Zeit in Anspruch nimmt, aber nem geschenkten Gaul schaut man nicht ins Maul (Auspuffvideo wird noch gekürzt und die Timelapse bekommt noch Musik), man kann es im Moment nur in der Version betrachten, wie ich es hochgeladen habe

Gruß

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 8. Juni 2020 um 12:24

Moin Moin,

So....Zwei von gestern hätt ich noch in der Pipeline(die Aussicht an unserem derzeitigem Wohnort ist einfach gigantisch).

Einmal gestern nachmittag aus dem Garten vorm Häuschen, ist im Superview(also Ultra-Weitwinkel), aber daher auch "nur" in 1080P:

https://www.youtube.com/watch?v=DTpNJndtBSM

Dann hab ich, direkt nach der ersten Timelapse, gegen abend, nochmals kurz den Himmel überm Fluss ins Visier genommen(in 4k, weil normaler Weitwinkel):

https://www.youtube.com/watch?v=tXfmN8xrGAM

Wenn man bei 4 bis 7 Sek genau hinschaut, sieht man einen tollkühnen Fahrzeugführer, der zum Spaß mit seinem Touareg kurz auf den überfluteten Parkplatz unten am Fluss fährt

Gruß

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 10. Juni 2020 um 08:18

Moin,

Ich hab mittlerweile mal versucht, mit der GoPro die Abenddämmerung einzufangen. Eigentlich sollte das noch weiter gehen, aber die Kamera hat sich nach knapp 500 Fotos stur gestellt, was ich natürlich erst am frühen Morgen beim Einsammeln bemerkte.

Was mir missfällt, sie stuft beim Dunkelwerden zu scharf ab....aber evtl. ist das auch passiert, weil ich EV auf +1.0 gestellt hatte um so etwas mehr von der Nacht einzufangen(dürfte aber normal kein Grund sein, das ist eine Einstellung, die eine dauerhafte Überbelichtung der Bilder(um eine Blendenstufe) verursacht.

Die Kamera geht zuerst ans ISO Maximum und springt dann nur noch mit ihren Belichtungszeiten(und dort sind die Sprünge halt so groß, daß es diese Helligkeitsabstufungen verursacht).

Ich muss es mal versuchen, durch die GoPro Software zu jagen, vielleicht fängt Die das noch ein wenig ab.....ich hab die Bilder eben im Camera Raw optimiert und mit Sony Play Memories zu einer Timelapse zusammengeschustert.

https://youtu.be/8WhVEolUjb8

Gruß

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 22. Juni 2020 um 10:01

Mooooiiin,
Ich "lapse" fleissig weiter, wenn die Himmel mal wieder irgendwie interessant aussieht
https://www.youtube.com/watch?v=44K9WO4-Dy8

https://www.youtube.com/watch?v=dlwaG2dxY78

https://www.youtube.com/watch?v=o6gk1ePl7sQ

Ich hab auch mal versucht mit der App von GoPro einen kleinen Zusammenschnitt einiger Timelapses zu basteln:

https://www.youtube.com/watch?v=flgQrrYbn9I

Ansonsten hab ich am WE auch mal auf einer Bootstour mit der GoPro filmen können, was echt schöne und interessante Aufnahmen geworden sind...Wahnsinn, was mit einem solch kleinen Teil alles mal eben möglich ist.

viele Grüße

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 24. Juni 2020 um 21:45

hi Silvio,

gefällt mir gut. Sind das - bei den ersten beiden Videos - Einzelbilder, die du dann per Software als Timelapse zusammengebaut hast? Im ersten Video sind ein paar Sprünge in der Belichtung, als ob die Kamera bei jedem Einzelbild die Belichtungsdaten neu errechnet und dann eben ab und zu für 2 aufeinanderfolgende Bilder zu komplett unterschiedlichen Ergebnissen kommt. Meine kleine Canon G7X hat im Timelapse- Mode eine Einstellung, die die Belichtung konstant auf den Wert des ersten Bilds festlegt...

ich hab hier auch nochwas von gestern. Hat mit einem ruhigen Abend und einem schönen Sonnenuntergang - direkt gefolgt vom Monduntergang - angefangen. Kurz nach Mitternacht geht es dann am Horizont mit den ersten Gewittern los und es bewölkt sich mehr und mehr. Um kurz vor 7 fängt es dann an zu regnen und ich habe die Kamera lieber reingeholt. Die GoPro ist zwar wasserdicht, da ich die aber an der externen Powerbank habe ist die Klappe zum Batteriefach auf und dann kann Wasser prima am Kabel entlang in die Kamera fliessen. Das wollte ich dann der Kamera und mir ersparen.

https://youtu.be/xC2mOeiPh28

Gruß

frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 25. Juni 2020 um 08:09

> Zitat von FrankS
>
> Im ersten Video sind ein paar Sprünge in der Belichtung, als ob die Kamera bei jedem Einzelbild die Belichtungsdaten neu errechnet und dann eben ab und zu für 2 aufeinanderfolgende Bilder zu komplett unterschiedlichen Ergebnissen kommt. Meine kleine Canon G7X hat im Timelapse- Mode eine Einstellung, die die Belichtung konstant auf den Wert des ersten Bilds festlegt...

Moin Frank,

Diese Timelapses sind im normalen Timelapse Modus aufgenommen(4k oder 1080p, je nach Zoomstufe, 4k geht bei mir nur im Wide Modus, 1080p kann halt auch Linear)

Genau so ist es, also die Kamera regelt mit zunehmender Dunkelheit natürlich nach, was sie aber in ziemlich groben Schritten macht, wodurch es dann zu diesen unschönen Sprüngen kommt. Eine konstante Belichtung in der Abenddämmerung bringt leider nicht das gewünschte Ergebnis, da ist das Bild irgendwann viel zu dunkel.

Ich hatte ja mal eine Einzelbild Night Photo Lapse probiert(siehe Post #45), was von den Abstufungen her noch grausiger wirkt. Ich hab mal diese Fotoreihe durchgeschaut um daraus auf die Kameraeinstellungen schliessen zu können: Sie knallt erstmal bei zunehmender Dunkelheit Iso hoch bis 800, belässt diese Einstellung dann dort und spielt mit den Belichtungszeiten, welche aber untereinander zu weit entfernt sind, daß es "ein fast unsichtbarer Übergang" werden würde. Aber ja, man kann das natürlich auf fix einstellen und dann ändert sich gar nichts.

Es ist halt schön praktisch, man stellt dieses kleine Dingen fast unsichtbar irgendwo hin und kommt nach 1-2h wieder um sie einzusammeln. Natürlich ist das nicht mit den Ergebnissen einer SLT/SLR zu vergleichen, meine Sony Alpha regelt so feinfühlich die Belichtung nach, wenn es dämmert, das merkt man quasi nicht. Wenn meine GoPro wieder nen derbe Stufe in der Dämmerung reinhaut, dann mach ich halt dort nen paar fancy Übergange mit der GoPro App rein, bevor ich es auf Instagramm hochlade ;-). Auf YT hab ich die letzte Aufnahme z.B. gar nicht erst hochgeladen....weil sie einfach qualitativ nicht so pralle geworden ist. Nachdem es dunkler wurde, war das Abendrot ziemlich verfälscht.

https://www.instagram.com/p/CByiD_op4gi/

Deine Timelapse(Einzelbilder, denke ich...sonst wär die Nacht sicher nicht so schön rübergekommen) sieht genial aus. Wie diese Gewitterzelle dann auf die Kamera zu kommt...Wahnsinn! Bei Euren schnellen Wolkenbewegungen wird einem schon fast schwindelig , das ist bei Nächtlichen Timelapses natürlich immer so ein Problem. Unter 10Sek

Bilderabstand braucht man mit Sternenhimmel kaum etwas anfangen, wenn richtig Wolkenbewegung dabei ist, wirkt das dann schon zu schnell. Wolken mache ich, je nach Geschwindigkeit auf 2sec oder 5sec Intervall.
Ich hab noch ein Unwetter von letzter Woche hier auf Platte, das müsst ich auch noch hochladen.

Die GoPro macht wirklich durch die geringe Größe super Spaß, sicher ist die Hero 5 bei absoluter Dunkelheit jetzt nicht der Oberkracher, aber dafür hab ich ja noch die Große + ein neues Telefon, welches auch ne super Kamera hat, welche mich derzeit sehr zum Experimentieren einlädt

Gruß

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Juni 2020 um 13:28

> Zitat von bella_b33
>
> Deine Timelapse(Einzelbilder, denke ich...sonst wär die Nacht sicher nicht so schön rübergekommen)

Nein. GoPro Hero8 NightLapse Mode. 10 Sekunden Interval, Belichtung auf 'AUTO'

Gruß

frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 25. Juni 2020 um 15:19

> Zitat von FrankS
>
> Nein. GoPro Hero8 NightLapse Mode. 10 Sekunden Interval, Belichtung auf 'AUTO'
>
> Gruß

> frank

Mahlzeit Frank,

Genau, Night Lapse sind doch diese Einzelbilder, die dann dabei rauskommen....zumindest bei meiner GoPro 5Black. Wobei ich noch nie probiert habe solch eine Nightlapse mit der App zu öffnen sondern sie einfach stur auf den Rechner kopiert habe(wo ich sie mit Sony Play Memories Home zu einem Video zusammenfüge), evtl. macht die GoPro App direkt selber nen Film draus?

Gruß

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Juni 2020 um 15:39

hi Silvio,

kann schon sein, dass die Hero5 das anders macht. Ich hatte bislang alle GoPro Versionen - ausser der Hero5 🙂

Bei der Hero8 kommt bei der 'Nightlapse Video' Einstellung (die ich benutze) jedenfalls ein komplett fertiger Film aus der Kamera. Keine Einzelbilder und nichts, was man mit der GoPro App (die ich nicht benutze) erst in ein Video- Format konvertieren muss

Gruß

frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 25. Juni 2020 um 15:57

Mahlzeit

Frank

Ich habe Die

GoPro Timelapse doch mal kurz auf YT hochgeladen, in dem Instagram Link sieht man ja quasi nichts:

https://www.youtube.com/watch?v=1An4awB0CPU

Gruß

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Juni 2020 um 16:01

hmmm...das sind aber irgendwelche Flare- Effekte hinterher drübergelegt. Oder kommt das so aus der Kamera?

Gruß

frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 25. Juni 2020 um 16:10

Mahlzeit Frank,

Flare...eigentich nicht. Ich müsst mal das Originalvideo anschauen, das ist aber noch in der Kamera(war wirklich nur aus der Kamera aufs Handy gezogen, und durch die GoPro App gekurbelt)

Oder meinst dieses gelbe Blitzen? Das ist eines der Clip-Presets in der Go Pro App....da gibt es verschiedene Effekte und ich fand das irgendwie mal ganz interessant, vor allem lenkt es vom eigentlichen Farbwechsel in der Aufzeichnung ab und man sieht das "Danach" halt als andere Szene.

Irgendwo nach dem 1. gelben Blitz kommt auch ne kurze "Zeitlupe" meiner Timelapse(is auch witzig....wir nehmen nen Zeitraffer auf um ihn dann wieder langsamer laufen zu lassen).

Gruß

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 29. Juni 2020 um 11:47

Moin Moin,

Einen hab ich noch:

https://www.youtube.com/watch?v=kVJgNoyUwxA

Ist gestern entstanden, als eine Gewitterfront auf und zu zog. Leider hab ich keinen guten Ausblick in die andere Richtung, daher hat man sich die Geschichte quasi von hinten anschauen müssen, wobei es frontal deutlich dramatischer aussah. Das Video war im Nachhinein zwar deutlich länger, war aber alles nur grau in grau, somit hab ich es auf die schöne Wolkenbilder reduziert.

Gruß

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 29. Juni 2020 um 12:20

Mahlzeit,

Fortsetzung Post #55

Das Video ist leider "nur" in Full HD, da der engere Bildwinkel bei meiner GoPro nur auf Full HD funktioniert und ich im Superweit oder Weit Betrachtungswinkel mehr störende Dinge ins Bild bekomme(Dach vom Haus, Wand vom Haus usw.).

Hab am Wochenende mal zum Spaß mit dem neuen Handy "geläpst", das macht bei Tageslicht in 4K auch beeindruckend scharfe Aufnahmen, wie ich fand.

https://www.youtube.com/watch?v=Q66kSB6n_eU

Ich müsst mir irgendwann mal so ne 4K Riesenglotze zulegen, um Das auch alles standesgemäß geniessen zu können 😆. Sämtliche Displays können bei mir maximal Full HD

Gruß

Silvio

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 2. Juli 2020 um 12:35

Hallo ihr zwei!

Angefixt durch Euch habe ich mich gestern auch mal dran gewagt. Ist nur ein kurzer Shot, leider ist kein schöner Blitz mehr zu sehen, wie vorher, als ich mich dazu entschlossen hab, diesen TimeLapse zu starten.

Bin über Eure Kommentare gespannt.

Mein erster Timelapse Test

Oder wie geht das mit dem Video direkt hier einfügen?

So vielleicht?

https://youtu.be/HwIiHXFdbzk

Juhuu!

Schöne Grüsse

Beitrag von „bella_b33“ vom 2. Juli 2020 um 13:18

Moin Martin,

Sieht echt genial aus! Ich bin irgendwie süchtig nach dramatischen Himmeln .

Hab gestern abend, während wir ne Suppe gegrillt haben, auch einige Aufnahmen(mit dem Handy und der GoPro) gemacht, muss ich mal zusammenstückeln nachher.
Im Moment hab ich nur die "gegrillte Suppe" hochgeladen
https://www.youtube.com/watch?v=-b735KVRGOE

Grüße

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 10. September 2020 um 22:56

Moin Bande,

Es geht immer weiter

Das erste Video hab ich letztens nachts im Garten aufgenommen

https://youtu.be/zZ2b_Z2w-dQ

Dies hier war letztes Wochenende bei St. Petersburg an der Ostsee

https://youtu.be/50hDkcq-vhM

Das letzte Video ist von heute abend, vom Balkon meiner Wohnung hier in "Piter"

https://youtu.be/31VkM4Q91ys

Viele Grüße

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 12. September 2020 um 23:39

Moin ,

Und 1240 RAW Aufnahmen später(dann war meine Speicherkarte leider voll und die Kamera hat abgeschalten, ansonsten wäre ich fast doppelt so weit gekommen ;)) hab ich wieder ne Kleinigkeit für Euch

https://www.youtube.com/watch?v=LncWBYwlrR4

Gruß

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 18. September 2020 um 09:51

Mojeeeen ,

Ich hab mich gestern, angefixt von einer herrlich tiefen Wolkendecke, mal wieder hinreissen lassen. Durch den Wind ist es mal wieder ultra schnell geworden, obwohl ich nur alle 4Sek ein Foto gemacht habe. Das war jetzt der erste Einsatz für meine größere Sony Kamera(Alpha 68), da ich letzten Sonntag spät abends endlich doch noch nen programmierbaren Fernauslöser bekommen hatte.

https://www.youtube.com/watch?v=ZASNxeSG5M8

Ich hätte es wohl im Nachhinein auf 2 oder 3 Sekunden stellen sollen. Wobei ich nicht weiß, ob meine Kamera 1 RAW File(25Mbyte) alle 2Sek komplett abspeichern kann....für kurze Dauerfeuerattacken hat man ja nen Puffer in den Kameras, aber so auf Dauer 750 Fotos lang. Ich denk ich werd mal mit 3 Sek anfangen und gucken was wird.

Gruß

Silvio

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 18. September 2020 um 11:43

Hi Silvio

Sieht echt beeindruckend aus, diese tiefe Wolkendecke.

Aber wenn Du auf 2 bzw. 3sec runter gehst, wirkt das ganze doch noch schneller. Oder nicht? Das ist dann ja schon fast wie ein normaler Film.

Ich wäre jetzt eher auf 5sec hoch gegangen.

Schöne Grüsse

Beitrag von „FrankS“ vom 18. September 2020 um 12:57

Nein, bei 2 oder 3 statt 5 Sekunden wäre es langsamer geworden. Ein 'normaler Film' hat so zwischen 24 und 30 Bilder (Frames) pro Sekunde. also ein Bild alle 1/24 bis 1/30 Sekunden.

Sind die Abstände zwischen den Bildern länger dann erreicht man den Zeitraffer- Effekt und je größer der Abstand wird, desto schneller läuft alles ab. Und einzelne Frames in der Nachbearbeitung weglassen geht immer, welche hinzufügen eher nicht. Wenn man den Aufwand und die Datenmengen nicht scheut ist es immer besser, den Abstand zwischen den Bildern möglichst kurz zu wählen - oder eben gleich ein Video machen und das dann 'zeitraffen'

Auch wenn das Ergebnis beeindruckend ist, ich frage mich, ob dafür wirklich RAW nötig ist. Selbst ein 4K Video hat nur knapp 8,5 Megapixel, dafür braucht es die 24MP der Kamera eh' nicht. Silvio, mach doch mal einen Vergleich, eine Sequenz mit RAW und eine mit JPEG.

Gruß

frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 18. September 2020 um 13:22

Moin moin und Danke!

Raw bietet mir bei solchen Aufnahmen im Dunkeln deutlich mehr Lichtreserven als JPG, welche ich auch ziemlich weit ausnutze....ich guck mal, ob ich ein unbearbeitetes gegen ein bearbeitetes Bild stellen kann und las das dann für Euch hoch.

Da man solche Bewegungen nicht elend lang belichten kann(sonst verschwimmen die Wolken) und ich auch mit der ISO nicht unnötig hoch wollte, ist das Raw das Mittel meiner Wahl.

Ehrlich, nachts und bei schlechten Lichtverhältnissen kann ich mir nichts anderes vorstellen.

Viele Grüße

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 18. September 2020 um 14:03

Mahlzeit Jungs,

Hier einmal ein Foto....oben in RAW, wie es aus der Kamera kommt(auch in JPEG würde es nicht anders aussehen), unten einmal, nachdem mich mit der "Dampfwalze" drübergepfeffert bin. Die Verzerrung kommt von 11mm Brennweite.

Diese RAW Geschichte holt einfach mehr aus dunklen Bereichen heraus, als ein JPEG es jemals könnte. Dabei geht es jetzt nicht im geometrische Korrekturen, Auflösung o.ä. sondern wirklich nur um Licht

DSC08846raw.jpg

DSC08846_autoscaled.jpg

> Zitat von FrankS
>
> Silvio, mach doch mal einen Vergleich, eine Sequenz mit RAW und eine mit JPEG.

Da ich im Moment tagsüber nur auf Akku arbeiten kann und die Konvertierung von 750x 24MP RAWs Stunden lang meinen Laptop(Core i5 6440HQ) grillt, bekomme ich das leider nicht mal so eben hin. Das sind schon solche Dinge, die stellt man abends vor dem Schlafengehen ein und morgens haut man die fertigen Bilder in den Zeitraffer-Erstellung.

Sagen wir es mal so, selbst wenn ich die Dinge in Jpeg ablichten würde, es müsste trotzdem nochmals durch den Konverter, damit es mir gefällt.
Die Tage geht es nach Sibirien(Altai) für knapp 2 Wochen(leider ohne atemberaubende Zeitraffer oder sowas), danach bin ich wieder in St. Petersburg und schaue mal, was der Oktober an Lichtschauspielen für mich bereit hält.

Viele Grüße

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 18. September 2020 um 14:14

Dass ein RAW ein weitaus größeren Dynamikumfang als ein JPEG hat ist schon klar. Dafür muss es aber nachbearbeitet werden. Ein JPEG 'wie es aus der Kamera kommt' sollte auf jeden Fall 'besser' aussehen wie ein unbearbeitetes RAW. Wobei 'besser' eben im Auge des Betrachters liegt und vor allem bei extremen Lichtverhältnissen diese Unterschiede eventuell nicht direkt zu sehen sind.

Wie dem aus sei, es muss ja in erster Line Dir gefallen und wenn du vor der Bearbeitung von 750 RAW Bildern nicht zurückschreckst - und im Russischen Winter mit deinem Laptop die Wohnung heizen willst - dann ist RAW sicherlich die erste Wahl.

Gruß

frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 18. September 2020 um 14:32

> Zitat von FrankS
>
> Ein JPEG 'wie es aus der Kamera kommt' sollte auf jeden Fall 'besser' aussehen wie ein unbearbeitetes RAW

Mahlzeit Frank,

Ja stimmt, ein bisschen schon. Man hat ja Einstellungen in der Kamera zu der Ausgabe von Jpegs. Ich hab mich nie so richtig damit befasst, da ich eigentlich privat nur in RAW unterwegs bin.

Bei manchen Fotos meiner Baustellen, stelle ich die Kamera gelegentlich einfach auf 6MP und Normal. Diese Fotos sind okay....mehr kann ich dazu nicht sagen.

> Zitat von FrankS
>
> wenn du vor der Bearbeitung von 750 RAW Bildern nicht zurückschreckst - und im Russischen Winter mit deinem Laptop die Wohnung heizen willst - dann ist RAW sicherlich die erste Wahl.

Ob ich 24MP JPEG durch den Konverter jage oder 24MP RAW, der Zeitaufwand ist nicht sooo wirklich erhöht und ohne Vorbearbeitung fange ich eigentlich nichts an. Ich nehme ja die "großen" Kameras gerade weil ich etwas mehr will. Wenn ich das nicht will, nehme ich die GoPro und/oder das Telefon, die machen bei normalen Lichtverhälntnissen auch beide super 4K Aufnahmen. Beides stellt mich aber im Dunkeln für meine Ansprüche nicht zufrieden, das ist eher etwas für Tageslichtaufnahmen bis Dämmerung.

Aber ja, GoPro bzw. Telefon sind auf ihre Weise nett: Irgendwo mal eben ranpappen oder hinstellen, einschalten, vergessen. Später wieder mitnehmen und den fertigen Film direkt runterziehen.

Russischer Winter ist noch ein bisschen hin. Wir haben in St. Petersburg so 7-15°C im Moment. Es soll sogar nochmal um die 20°C werden. Selbst in Sibirien, wo ich jetzt hin muss.... da sind mal eben 22°C für Montag angesagt 😎

Gruß

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 18. September 2020 um 15:21

> Zitat von bella_b33
>
> ...Aber ja, GoPro bzw. Telefon sind auf ihre Weise nett...

nachher kommt meine neue GoPro Hero 9 an. werde dann mal einen Zeitraffer- Vergleich zwischen der Hero8 und Hero9 machen....

Gruß

frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 18. September 2020 um 21:06

Mahlzeit Frank,

Ja die neue GoPro hab ich auch schon gesehen. Ich bin gespannt! Natürlich auch auf Nachtaufnahmen. Meine Hero 5 ist okay aber wie schon gesagt, nicht super(natürlich, wenn man nen APS-C Sensor mit nem recht guten Objektiv gewohnt ist, dann wird das so schnell nicht von diesen kleinen Cams getoppt). Mir hat aber letztens irgendjemand mal so ne kleine Cam(war keine GoPro) empfohlen, die auch nachts richtig super sein soll. Ich erinner mich leider nicht mehr an den Namen, aber vllt. kommts irgendwann mal wieder hoch 😉

Gruß

Silvio

Beitrag von „bella_b33“ vom 26. September 2020 um 08:17

Moin zusammen,

Ich hab mein geliebtes Auto in St. Petersburg gelassen

Screenshot_2020-09-26-13-14-58-692_ru.starlinex.app.jpg

und bin seit ein paar Tagen in der russischen Region "Altai".

Ist nett hier, wie ich finde:

https://www.youtube.com/watch?v=uUJDWoVFT_w

Viele Grüße und ein schönes Wochenende Euch,

Silvio